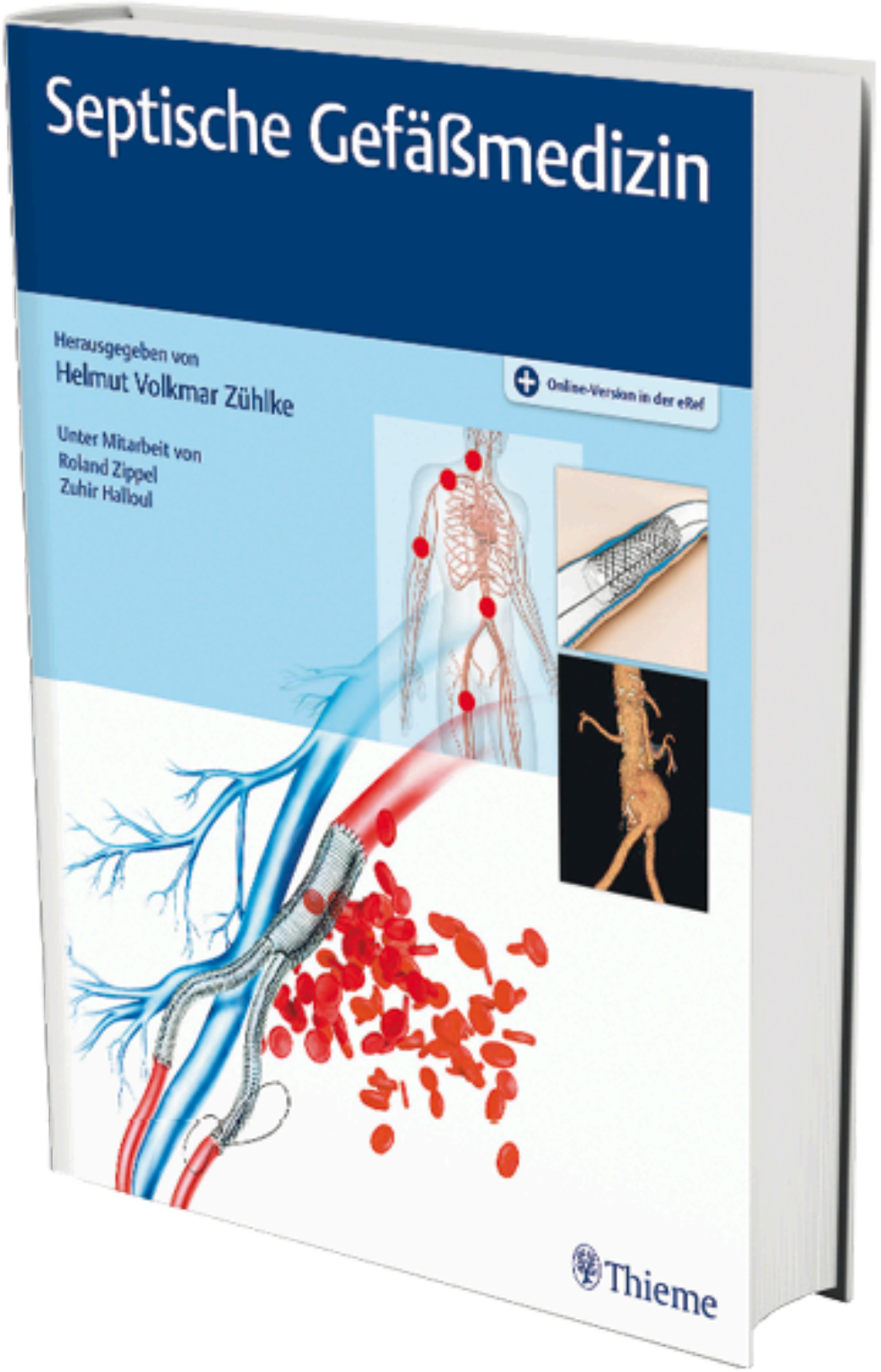
AUS-, WEITER- & FORTBILDUNG 01.12.2019

Rezension: Septische Gefäßmedizin



Autor:innen des Artikels

Septische Gefäßmedizin Helmut Volkmar Zühlke
 Georg Thieme Verlag, Stuttgart. 2019.
 488 S., 679 Abb., gebunden
 ISBN: 978-3-13-200981-3
 249,99 Euro

Beim Verlag bestellen

Septische Komplikationen in der Gefäßmedizin prägen nicht den Alltag, prägen sich aber tief in das berufliche Gedächtnis von Gefäßchirurgen ein. Sie zeigen dramatische, schicksalhafte Verläufe, sind eine große technische Herausforderung und bedürfen einer komplexen Behandlungsstrategie.

Seit seinem Erscheinen 1988 ist der Vorläufer des vorliegenden Buches (H.V. Zühlke und B.M. Harnoss „Septische Gefäßchirurgie", Überreuter-Verlag Wien) ein Klassiker der deutschen gefäßchirurgischen Literatur; ein Praxisbuch, das vielen Kolleginnen und Kollegen in schwierigen Situationen Hilfe und Anregung war.

Der Nachfolger „Septische Gefäßchmedizin" macht schon durch den Titel deutlich, dass der Blick und der Anspruch der Autoren sich über die Jahre deutlich erweitert hat. Das Buch hat an Umfang zugenommen und umfasst neue Kapitel zum diabetischen Fuß, zu lymphologischen Aspekten, zu Infektionen bei Drogenabhängigen etc.

Der zentrale Bereich des Buches befasst sich weiterhin mit den Infektionen alloplastischer Gefäßrekonstruktionen. Hier zeigen sich seine Stärken: Umfassend, detailreich und praxisorientiert wird das aktuelle Wissen dargestellt, diskutiert und in die Literatur eingeordnet. Ergänzt wurden farbige Abbildungen und didaktisch hervorragende Schemata zu sämtlichen operativen Verfahren.

Neu hinzugekommen sind exzellente Kapitel über die Behandlung von Infektionen nach endovaskulären Therapieverfahren und viszeralchirurgische Aspekte der septischen Gefäßchirurgie.

Die umfangreiche, detaillierte und praxisorientierte Darstellungsweise macht das Buch empfehlenswert für angehende Gefäßchirurgen, ergänzt aber auch sinnvoll die Handbibliothek erfahrener Kolleginnen und Kollegen.

Das Buch zeigt, wie wichtig eine tiefergehende Beschäftigung mit der septischem Gefäßmedizin für die Zukunft ist, um unsere Erfahrungen auf eine wissenschaftliche Basis zu stellen.

Töpel I: Rezension: Septische Gefäßmedizin. Passion Chirurgie. 2019 Dezember, 9(12): Artikel 04_08.

Autor:innen des Artikels

Ingolf Töpel

Leitender Oberarzt
Klinik für Gefäßchirurgie
Barmherzige Brüder Regensburg
Prüfeningerstr. 86
93049 Regensburg